



Meine Lieben!

Vor ein paar Jahren habe ich einen Artikel gelesen mit dem Titel: „Religion, das ist Unterbrechung“. Eigentlich ein provokanter Titel. Erst nach dem Lesen der Lektüre konnte man richtig verstehen was uns dieser Artikel „zeigen“ wollte, und zwar, dass die Religion wirklich eine Unterbrechung des Alltags, der festgefahrenen Gewohnheiten ist. In der Unterbrechung weitet sich der Blick auf das Leben und eröffnet neue Horizonte. In diesem Sinn will das bevorstehende Weihnachtsfest den Alltag unterbrechen und den Blick auf Gott zuwenden, der das Leben selbst ist, und dessen Nähe zu uns Menschen im ärmlichen Stall von Bethlehem sichtbar geworden ist. Eine untrennbare Verbindung von Gott und Mensch, die neue Lebensperspektiven eröffnen kann. Die Gottesdienste in der Advent- und Weihnachtszeit wollen uns helfen, die Unterbrechung des Alltags zu gestalten. Gottesdienste, die zur Ruhe kommen lassen. Gottesdienste, die helfen Abstand zu gewinnen von den Problemen des Alltags. Gottesdienste, die uns IHM und damit dem Leben näherbringen wollen. Gottesdienste, die uns Kraft schenken, um richtig umzugehen mit der Not dieser Zeit, mit dem Krieg in der Ukraine, im Heiligen Land, mit den Naturkatastrophen in den USA, Europa und bei uns in Österreich, wie in der letzten Zeit das Hochwasser. Gottesdienste, die unsere Herzen öffnen für die anderen Menschen, die konkrete Hilfe brauchen. So sollen sie aber auch ausstrahlen in unseren Alltag und uns wach werden lassen für die ganz konkrete Gegenwart Gottes in unserem Leben.

An dieser Stelle möchte ich mich als Euer Seelsorger, bei allen lieben Pfarrangehörigen, die Ihre Herzen, Hände und Häuser für die betroffenen Menschen in und außerhalb unserer Pfarre geöffnet haben, recht herzlich bedanken. Wir als Pfarre haben ebenfalls geholfen. Im Pfarrhaus haben zwei Familien mit Hunden und Katzen Unterschlupf gefunden. Ebenso hat die Kleinkindergartengruppe von Atzenbrugg bis Mitte November im Pfarrsaal Herberge gefunden. Für alle Initiativen und Hilfe mein Vergelt`s Gott.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen trotz allem eine gesegnete Adventzeit und Frohe Weihnachten.

Euer Robert Wajda, Pfarrer und das gesamte Team der Pfarre

Taufen 2024:

Jilch Mateo Vincent
Tomasevic-Poss Stefan
Dallinger Matteo

Todesfälle 2024:

POCK Johann – 19.5.2024
BÖCK Johanna – 8.11.2024

Hochzeiten 2024:

Ziegler Harald und
Musser Maria
Winter Jürgen und
Bayerl Viktoria
Stockert Anton und
Stockert-Seilern Lucia
Otzlberger Anton und
Zachhalmel Lena Anna

Einladung zur
Nikolausmesse
mit Adventkranzweihe

**Sonntag,
1. Dezember
10 Uhr**



*Wir laden alle Kinder zur Vorbereitung der Nikolausmesse am **Samstag, den 30. Nov. um 10 Uhr** in die Pfarrkanzlei ein.*

Kanzleistunden:

4. Dez. 2024

16 bis 17 Uhr

Tag	Datum	Zeit	
So	1.12.	10.00 Uhr	Familienmesse mit Nikolaus und Adventkranzweihe
Do	5.12.	7.00 Uhr	Rorate-Messe mit anschließendem Frühstück
So	8.12.	8.30 Uhr	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria
So	15.12.	10.00 Uhr	Heilige Messe
So	22.12.	8.30 Uhr	Heilige Messe
Di	24.12.	17.00 Uhr	Christmette
Mi	25.12.	10.00 Uhr	Hochamt mit Kinderchor in der Pfarrkirche Heiligeneich
Do	26.12.	10.00 Uhr	Stefanimesse
So	29.12.	10.00 Uhr	Fest der Heiligen Familie
Di	31.12.	15.00 Uhr	Jahresschlussmesse
Mi	1.1.	16.00 Uhr	Heilige Messe zum neuen Jahr
So	5.1.	10.00 Uhr	Heilige Messe mit den Sternsängern
Mo	6.1.	8.30 Uhr	Heilige Messe
So	12.1.	8.30 Uhr	Heilige Messe
So	19.1.	10.00 Uhr	Heilige Messe
So	26.1.	8.30 Uhr	Heilige Messe



Beichtgelegenheiten
jeweils eine halbe
Stunde vor der Messe

Krankenkommunion nach tel. Voranmeldung
0676/82 66 34 139